

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2017	Verkündet am 6. Juni 2017	Nr. 95
------	---------------------------	--------

Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft (Fachspezifischer Teil)

Vom 21. März 2017

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven hat am 30. Mai 2017 gemäß § 110 Absatz 3 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2016 (Brem.GBl. S. 203), den fachspezifischen Teil der Bachelorprüfungsordnung der Hochschule Bremerhaven für den Studiengang Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft in der nachstehenden Fassung genehmigt.

Soweit in dieser Ordnung nichts anderes geregelt ist, gilt der Allgemeine Teil der Bachelorprüfungsordnungen der Hochschule Bremerhaven vom 30. September 2009 (Brem.ABl. 2010 S. 23) (AT-BPO), der zuletzt durch Ordnung vom 2. Dezember 2014 (Brem.ABl. 2015 S. 90) geändert wurde, in der jeweils gültigen Fassung.

§ 1

Regelstudienzeit, Studienaufbau und Studienumfang

(1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Sie beinhaltet ein praktisches Studiensemester, die Bachelorarbeit und das Kolloquium.

(2) Anmeldungen zu Modulen ab dem fünften Fachsemester sind erst möglich, wenn die Module 1.10 „Mathematik“ und 2.10 „Grundlagen VWL/BWL“ (betrifft nur Studierende der Studienrichtung Lebensmittelwirtschaft) und 2.11 „Lebensmitteltechnologische Basisreaktionen“ (betrifft nur Studierende der Studienrichtung Lebensmitteltechnologie) aus den ersten beiden Fachsemestern erfolgreich absolviert wurden.

(3) In der Studienrichtung Lebensmitteltechnologie sind aus den fünf angebotenen Modulen 3.13, 3.14, 5.12, 5.13, 5.14 vier Module mit insgesamt 20 Leistungspunkten zu wählen. Aus den fünf angebotenen Modulen 6.12, 6.13, 6.14, 6.15, 6.16 sind drei Module mit insgesamt 15 Leistungspunkten zu wählen.

(4) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums sind 210 Leistungspunkte zu erbringen, wobei entweder alle Module der Studienrichtung Lebensmitteltechnologie nach der Maßgabe des Absatzes 3 oder der Studienrichtung Lebensmittelwirtschaft absolviert sein müssen. Die Studienrichtung wird im Zeugnis ausgewiesen.

§ 2

Praktische Studiensemester

Das praktische Studiensemester ist für das 4. Semester vorgesehen. Es dauert mindestens 20 und höchstens 26 Wochen.

§ 3

Prüfungs- und Studienleistungen

(1) Anzahl, Form und Gewichtung der abzulegenden Modulprüfungen regelt Anlage 1. Die Prüfungsleistungen werden in den in § 7 Absatz 2 AT-BPO genannten Formen erbracht.

(2) Die Module „Projektmanagement“ und „Personalwesen und Personalführung“ im 7. Semester werden als Blockveranstaltung zu Beginn des 7. Semesters durchgeführt.

(3) Als Wahlpflichtmodul (Module 5.16, 6.21, 7.10) können neben den in Anlage 1 aufgeführten auch Module anderer Studiengänge sowie aus dem Studium Generale belegt werden.

§ 4

Bachelorarbeit und Kolloquium

(1) Die Bachelorprüfung besteht aus den Modulprüfungen gemäß Anlage 1, der Bachelorarbeit und dem Kolloquium, in dem die Bachelorarbeit zu verteidigen ist.

(2) Zur Bachelorarbeit kann sich nur anmelden, wer mindestens 180 Leistungspunkte erreicht hat.

(3) Die Bachelorarbeit ist schriftlich in deutscher oder englischer Sprache zu verfassen.

(4) Die Dauer der Bearbeitung der Bachelorarbeit beträgt 9 Wochen.

§ 5

Gesamtnote der Bachelorprüfung

Die Gesamtnote der Bachelorprüfung errechnet sich 16,7% aus der Note der Bachelorarbeit, zu 8,3% aus der Note des Kolloquiums und zu 75% aus den Noten der übrigen Module nach Anlage 1.

§ 6

Bachelorgrad

Nach bestandener Bachelorprüfung verleiht die Hochschule den Grad „Bachelor of Engineering“. Die Absolventen sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Ingenieurin“ bzw. „Ingenieur“ zu führen.

§ 7

Inkrafttreten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. September 2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt der fachspezifische Teil der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft vom 8. Januar 2013 (Brem.ABl. S. 1250) außer Kraft; Absatz 2 bleibt unberührt. Sie gilt für Studierende, die bei oder nach Inkrafttreten dieser Prüfungsordnung ihr Studium an der Hochschule Bremerhaven aufnehmen.

(2) Studierende, die vor dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Prüfungsordnung das Studium an der Hochschule Bremerhaven begonnen haben, legen die Bachelorprüfung nach dem fachspezifischen Teil der Bachelorprüfungsordnung für den Studiengang Lebensmitteltechnologie/Lebensmittelwirtschaft vom 8. Januar 2013 (Brem.ABl. S. 1250) ab. Auf Antrag können sie das Studium nach dieser Ordnung fortsetzen mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen angerechnet werden. Diese Regelung gilt bis zum 28. Februar 2021. Danach gilt diese Ordnung mit der Maßgabe, dass erbrachte Leistungen angerechnet werden.

Bremerhaven, den 30.Mai 2017

Der Rektor der Hochschule Bremerhaven

Anlage 1: Prüfungs- und Studienleistungen

Prüf.-nr.	Sem	Abkürzung	Modul / Lehrveranstaltungen	S	SL	PL	GF	CP
				W S				
11000		LT-MAT	1.10 Mathematik			K, M	1	10
11010	1		Vorlesung	6				
	1		Übung	2				
11100		LT-PHY	1.11 Physik			K, M	1	5
11110	1		Vorlesung	2				
	1		Übung	1				
11120	2		Labor	2	V			
11200		LT-ALC	1.12 Allgemeine Chemie			K, M	1	3
11210	1		Vorlesung	2				
	1		Übung	1				
11300		LT-LMC	1.13 Lebensmittelchemie			K, M	1	5
11310	1		Vorlesung	4				
11400		LT-SKI	1.14 Soft Skills				1	5
	1		Vorlesung Wie lerne ich richtig	2				
11410	1		Seminar Fachsprache Englisch	2		K, R, M		
11500		LT-ROK	1.15 Rohstoffkunde			K, M	1	5
11510	1		Vorlesung	3				
21000		LW-VBL	2.10 Grundlagen VWL/BWL			K, R, H	1	3
21010	2		Vorlesung	2				
21100		LT-LTB	2.11 Lebensmitteltechnologische Basisreaktionen			K, M	1	5
21110	2		Vorlesung	4				
21120	2		Labor	1	V			
21200		LT-ANC	2.12 Analytische Chemie			K, M	1	5
21210	2		Vorlesung	2				
21220	2		Labor	2	V			
21300		LT-MIB	2.13 Grundlagen Mikrobiologie			K, M	1	5
21310	2		Vorlesung	2				
21320	2		Labor	2	V			
21400		LT-ERL	2.14 Ernährungslehre			K, M	1	2
21410	2		Vorlesung	2				
21500		LT-GLT	2.15 Grundlagen Lebensmitteltechnik			K, M	1	5
21510	2		Vorlesung	3				
	2		Übungen	1				
21600		LT-LMR	2.16 Lebensmittelrecht			K, M	1	5
21610	2		Vorlesung	3				
31500		LT-LMB	3.15 Lebensmittel-Mikrobiologie			K, M	1	5
31510	3		Vorlesung	2				
31520	3		Labor	2	V			
31600		LT-LA1	3.16 Lebensmittelanalytik 1			K, M	1	5
31610	3		Vorlesung	2				
31620	3		Labor	2	V, R			
41000		LT-PRA	4.10 Praxissemester		H			30
41010	4		Praxissemester					
51500		LT-QMA	5.15 Qualitätsmanagement			K, M, R	1	5
51510	5		Seminar Qualitätsmanagement 2	2				
61700		LT-SEN	6.17 Sensorik			K, M	1	5
61710	6		Vorlesung	2				

Prüf.-nr.	Sem	Abkürzung	Modul / Lehrveranstaltungen	S W S	SL	PL	GF	CP
61720	6		Labor	1	V, R, H			
71000		LT-WAF	7.10 Wahlpflicht frei wählbar			K, M		5
71010	7	LT-WAF	Wahlpflicht frei wählbar	4				5
71100		LT-PMA	7.11 Projektmanagement			H, R	1	5
71110	7		Vorlesung	2				
	7		Übung	1				
71200		LT-PWF	7.12 Personalwesen und Personalführung			H, R	1	5
71210	7		Seminar	2				
79000			7.90 Bachelorarbeit					12
79010	7		Bachelorarbeit				0,67	
79020	7		Kolloquium				0,33	
Studienrichtung Lebensmitteltechnologie								
31000		LT-LTK	3.10 Lebensmitteltechnik			K, M	1	5
31010	3		Vorlesung	3				
	3		Übung	1				
31020	3		Labor	1	V			
31100		LT-PCH	3.11 Physikalische Chemie			K, M	1	3
31110	3		Vorlesung	1				
	3		Labor	1				
31200		LT-AUT	3.12 Grundlagen Automatisierung			K, M	1	5
31210	3		Vorlesung	3				
31300		LT-ATT	3.13 Allgemeine Technologie Fleisch			K, M	1	5
31310	3		Vorlesung	2				
31320	3		Labor	2	V, R, H			
31400		LT-ATP	3.14 Allgemeine Technologie pflanzlicher Lebensmittel			K, M	1	5
31410	3		Vorlesung	2				
31420	3		Labor	2	V, R, H			
51000		LT-LMP	5.10 Lebensmittelphysik			K, M	1	5
51010	5		Vorlesung	2				
51020	5		Labor	1	V			
51100		LT-HYP	5.11 Hygiene im Prozess			K, M, R	1	5
51110	5		Vorlesung	2				
	5		Übungen	2				
51200		LT-VPT	5.12 Allgemeine Verpackungstechnologie			K, M	1	5
51210	5		Vorlesung	2				
51220	5		Labor	2	V, R, H			
51300		LT-ABT	5.13 Allgemeine Lebensmittelbiotechnologie			K, M	1	5
51310	5		Vorlesung	2				

Prüf.-nr.	Sem	Abkürzung	Modul / Lehrveranstaltungen	S W S	SL	PL	GF	CP
51320	5		Labor	2	V, R, H			
51400		LT-ATF	5.14 Allgemeine Technologie Fisch & Sea Food			K, M	1	5
51410	5		Vorlesung	2				
51420	5		Labor	2	V, R, H			
61000		LT-LMV	6.10 Lebensmittelverfahrens- technik			K, M	1	5
61010	6		Vorlesung	2				
61020	6		Labor	2	V			
61100		LT-LA2	6.11 Lebensmittelanalytik 2			K, M,V	1	7
61110	6		Vorlesung	3				
61120	6		Labor	3	V, R			
61200		LT-WP1	6.12 Spezielle Lebensmittel- technologie pflanzlicher Erzeug- nisse			V, R, H	1	5
61210	6		Labor	3				
61300		LT-WP2	6.13 Spezielle Lebensmittel- biotechnologie			V, R, H	1	5
61310	6		Labor	3				
61400		LT-WP3	6.14 Spezielle Lebensmittel- technologie Fleisch			V, R, H	1	5
61410	6		Labor	3				
61500		LT-WP4	6.15 Spezielle Lebensmittel- technologie Fisch & Sea Food			V, R, H	1	5
61510	6		Labor	3				
61600		LT-WP5	6.16 Spezielle Lebensmittel- technologie Verpackung			V, R, H	1	5
61610	6		Labor	3				
Studienrichtung Lebensmittelwirtschaft								
31700		LW-BJA	3.17 Buchführung und Jahresabschluss			K, M	1	5
31710	3		Vorlesung	2				
31720	3		Übung	1	H			
31800		LW-LMW	3.18 Grundlagen Logistik/ Materialwirtschaft			K, M, R	1	5
31810	3		Seminar	2				
31900		LW-FM1	3.19 Food Marketing 1			K, R, H	1	5
31910	3		Vorlesung	4				
32000	3, 5	LW-LT1	3.20 Wahlpflicht Allgemeine Lebensmitteltechnologie 1 (wahlweise 5 CPs aus: 3.13, 3.14, 5.12, 5.13, 5.14)			K, M	1	5
32010	3, 5		Vorlesung	2				
32020	3, 5		Labor	2	V, R, H			

Prüf.-nr.	Sem	Abkürzung	Modul / Lehrveranstaltungen	S	SL	PL	GF	CP
				W S				
32100	3, 5	LW-LT2	3.21 Wahlpflicht Allgemeine Lebensmitteltechnologie 2 (wahlweise 5 CPs aus: 3.13, 3.14, 5.12, 5.13, 5.14)			K, M	1	5
32110	3, 5		Vorlesung	2				
32120	3, 5		Labor	2	V, R, H			
51600		LW-WF1	5.16 Wahlpflicht frei wählbar			K, H, R	1	5
51610	5		Wahlpflicht frei wählbar	4				
51700		LW-IFI	5.17 Investition und Finanzierung			K, H, R	1	5
51710	5		Seminar	2				
51800		LW-FM2	5.18 Food Marketing 2			K, H, R	1	5
51810	5		Seminar	3				
51900		LW-KLR	5.19 Kosten- und Leistungsrechnung			K, M	1	5
51910	5		Vorlesung	2				
51920	5		Übung	1	H			
61800		LW-GFM	6.18 Global Food Markets - International Management			R, H, K	1	5
61810	6		Seminar	2				
61900		LW-PIM	6.19 Produktinnovation und Marktforschung			R, H, K	1	5
61910	6		Seminar	3				
62000		LW-CTR	6.20 Controlling			K, M	1	5
62010	6		Vorlesung	3				
62100	5	LW-WF2	6.21 Wahlpflicht frei wählbar			K, H, R	1	5
62110	5		Wahlpflicht frei wählbar	4				
62200	6	LW-LT3	6.22 Wahlpflicht Spezielle Lebensmitteltechnologie (wahlweise 5 CPs aus 6.12, 6.13, 6.14, 6.15, 6.16)			V, R, H	1	5
62210	6		Labor	3				

Erläuterungen und Abkürzungen:

Prüf.-nr.: Prüfungsnummer (für Prüfungsverwaltung)

Sem: Semester

Modul Bez.: Modulbezeichnung (vom Fachbereich festgelegt)

SWS: Semesterwochenstunden,

SL: Studienleistung (in der Regel unbenotet),

PL: Prüfungsleistung,

GF: Gewichtungsfaktor zur Ermittlung der Modulnote, wenn das Modul mehrere Prüfungsleistungen enthält,

CP: Leistungspunkte (Credit-Points) nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS),

Abkürzungen bei den Studien- und Prüfungsleistungen:

K: schriftliche Arbeit unter Aufsicht (Klausur),

M: mündliche Prüfung,

R: schriftlich ausgearbeitetes Referat,

H: Hausarbeit,
P: Projektarbeit,
V: Praktischer Versuch,
„ , “: Alternative Prüfungsleistungen.